

Eine weitere Herausforderung und tolle Bereicherung für das Weltprojekt

„Frizzey Light“

zwischen Himalaya, Rishikesh, Haridwar, Delhi, Jaipur, Agra, Mumbai und Goa, . . .
mit Frizzey Greif und Christine Jarosch

8000 Fotos – 30 Stunden Filmmaterial – einzigartige Klänge u.v.a.m

Abenteuer pur, teilweise nur für starke Nerven u.a. 200 km in 9 Stunden mit Privatauto.

Das größte Friedens Hindufest in Haridwar am Ganges

Goa Kleinkunst, Strassenkinder Event,

Drum & Musiksession mit Kids in verschiedenen Slums durch Indien.

Musik & Kunstperformance mit neuen Freunden aus Indien.

Sensationelle Bauwerke und Kulturen. u.a. Humayun´s Grabmal, wurde sensationelle

Kulisse für das „Light“ Projekt. (Prinzessin Mathilde aus Belgien, die auch Indiens

Sozialschwache unterstützt, war ebenso anwesend)

Einzigartige Begegnungen u.a. Anouratha,

gründete „Project Why“ - das Heim der Ausgestoßenen in Delhi, worüber wir auch einen Film drehen und unterstützen. „Anou“ ist die Tochter des langjährigen Freundes und Mitstreiter von Mahatma Gandhi, - Sri Ram Goburdhun.

Sadu Bohla Baba: der Hüter des Himalaya. Lebt am Ursprung des Ganges und hat in sein Reich eingeladen, „Klänge aus der Seele“ entstanden.

INDIEN: vom verschwenderischen Reichtum bis zur größten Armut.

Old Delhi: Nicht nur Schmutz und Armut – auch sensationelle Kulisse.

Präsentationen: Weltprojekt „Light“ von Delhi bis Mumbai.

Indiens Kunst und Wirtschaft Experten begeistert:

„Your message on Peace can contribute heavily for this great country India.“

(Director Ramesh Kalnawat - Austrian Trade Marketing Mumbai)

Einladung vom Embassy Mag. Hans - Jörg Hörtnagl in New Delhi:

"Ich habe Frizzey Greif sowohl in seinem Tirolwood-Studio als auch bei Arbeiten für das Friedensprojekt in Indien erlebt und bin überrascht über die Professionalität und den totalen Einsatz.

„Frizzey Light“ mit seiner dahinter steckenden Philosophie ist Ausdruck der Vielfaltigkeit.

Ein derartiges Projekt ist international sehr prestigeträchtig, fördert das Ansehen des Landes langfristig und verdient deshalb auch jegliche Unterstützung."

Meine Heimat:

Alle Kunst & Kulturfachleute bis zu Journalisten INTERNATIONAL (siehe Presseberichte) ist es ein Rätsel, warum das LIGHT Projekt aus Tirol / Österreich derart blockiert wird.

Es wurde sogar die Ersparte Summe für die Filmproduktion von Korrupten Volksvertretern nachweisbar gestohlen. Niemand von der gesamten Österreichischen Regierung will dafür zuständig sein ebenso die Ersparnisse von über 16 000 Österr. Bürger.

Seit 2000 laufen sinnlose Prozesse, viele leben bereits unschuldig am Existenzminimum. Das Weltprojekt wurde mehrmals auf Eis gelegt.

Briefe, Mails, Telefonate bis zum Bundespräsidenten wurden nie beantwortet.

Dank Kleinsponsoren und Unterstützung Privater konnte bisher das Weltprojekt weitergeführt werden. Vielen Dank für die Wertschätzung und Solidarität !

<http://www.frizzey.com/HumanProjects.htm>

Sponsoren gesucht, um dieses einmalige Projekt, seit 1997 um die Welt mit der Welt für die Welt, als Kino - , TV Film fertig zu stellen.

http://www.frizzey.com/Video_FrizzeyLights.htm

„Am Ende können wir nichts mitnehmen,
aber positives hinterlassen“